

SRH steigert Umsatz und Ergebnis

Das Heidelberger Bildungs- und Gesundheitsunternehmen verbessert den Umsatz um 7 Prozent auf rund 1,1 Milliarden Euro. Die Mitarbeiterzahl steigt auf 15.059 bundesweit.

Heidelberg, 20. Juli 2020

Die SRH hat das Geschäftsjahr 2019 mit einem Gesamtumsatz von 1.093,2 Mio. Euro abgeschlossen – ein Anstieg um 7,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr (1.021,9 Mio. Euro). Dazu hat überwiegend der Ausbau des bestehenden Geschäfts beigetragen. Das Betriebsergebnis ist um 1,9 Mio. Euro auf 25,9 Mio. Euro gestiegen. Der Jahresüberschuss ist um 13,3 Prozent auf 25,6 Mio. Euro gewachsen (Vorjahr 22,6 Mio. Euro). Zum Erfolg der SRH tragen 15.059 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei, 558 mehr als im Vorjahr. In bundesweit 46 SRH Unternehmen sind mehr als 1,2 Millionen Bildungskunden und Patienten betreut worden. Das geht aus dem SRH Geschäftsbericht 2019 hervor.

„Die SRH ist nach einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2019 wirtschaftlich solide aufgestellt, um jetzt gut mit den Folgen der Corona-Krise umgehen zu können. Als gemeinnütziges Stiftungsunternehmen investieren wir weiterhin, um unsere Angebote auszubauen, und prüfen Akquisitionen, die uns qualitativ voranbringen“, sagt Prof. Dr. Christof Hettich, Vorstandsvorsitzender der SRH. So hat die SRH im ersten Halbjahr 2020 die Klinikum Burgenlandkreis GmbH erworben, zu der zwei Kliniken in Naumburg und Zeitz gehören.

In allen drei Geschäftsbereichen, Hochschulen, Bildung und Gesundheit, ist der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Die SRH Hochschulen konnten die Studierendenzahl weiter steigern und im wettbewerbsintensiven privaten Hochschulmarkt mit dem Studienmodell CORE-Prinzip überzeugen. Die SRH Fachschulen haben die Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege in Dortmund übernommen und damit ihr Portfolio um das Fachgebiet Pflege ausgebaut. In den SRH Kliniken haben wir in die Qualität der Patientenversorgung investiert und Bauvorhaben fortgesetzt, z. B. in Sigmaringen, Karlsbad-Langensteinbach, Neresheim und Gera. Insgesamt hat die SRH 84,8 Mio. Euro investiert, insbesondere in Gebäude, moderne Infrastruktur und Innovationen.

Die Bilanzsumme der SRH ist um 2,3 Prozent auf 1.254,7 Mio. Euro gestiegen. Das Eigenkapital ist auf 732,6 Mio. Euro angewachsen. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 58,4 Prozent. Damit ist das Unternehmen nachhaltig finanziert, um seinen Kunden weiterhin neue Lebenschancen eröffnen zu können.

Der SRH Geschäftsbericht 2019 zum Download: <https://www.srh.de/de/newsroom/news/>

SRH Bildung & Gesundheit

Die SRH ist ein führender Anbieter von Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen. Sie betreibt private Hochschulen, Bildungszentren, Schulen und Krankenhäuser. Mit 15.500 Mitarbeitern betreut die SRH mehr als 1,2 Millionen Bildungskunden und Patienten im Jahr und erwirtschaftet einen Umsatz von rund 1,1 Mrd. Euro. Dachgesellschaft ist die SRH Holding (SdbR), eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Heidelberg. Ziel der SRH ist es, die Lebensqualität und die Lebenschancen ihrer Kunden zu verbessern.